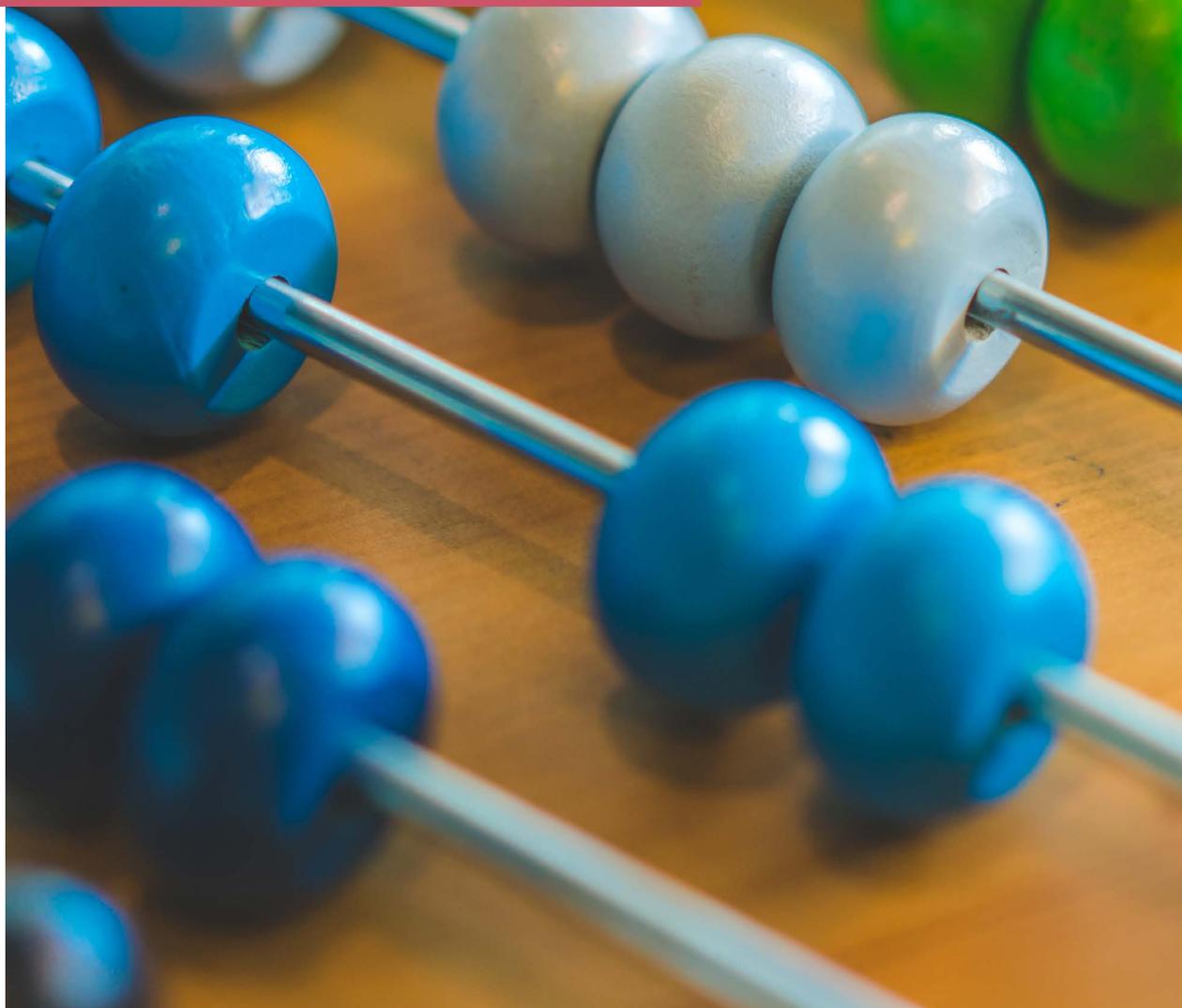


KURZ UND KNAPP

# Zahlen, Daten, Fakten 2024/2025

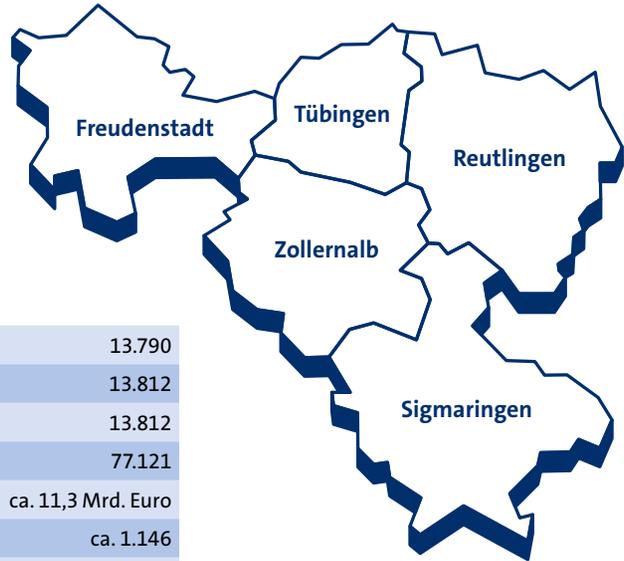


Handwerkskammer  
Reutlingen





## Der Kammerbezirk im Überblick



Betriebe im Jahr 2022	13.790
Betriebe im Jahr 2023	13.812
Betriebe im Jahr 2024	13.812
Beschäftigte	77.121
Umsatz	ca. 11,3 Mrd. Euro
Neueintragungen (Betriebe) pro Jahr	ca. 1.146
Auszubildende (Frauenanteil ca. 20 %)	4.257
Neue Ausbildungsverträge	1.859
Meisterprüfungen (Frauenanteil ca. 14 %)	304
Sachverständige (aus 27 Berufen)	62

## Betriebsstatistik Landkreise

Betriebe in den Landkreisen	Anlage A	Anlage B1	Anlage B2	Gesamt
Freudenstadt	1.206	341	160	1.707
Reutlingen	2.738	1.105	493	4.336
Sigmaringen	1.486	367	280	2.133
Tübingen	1.640	661	306	2.607
Zollernalbkreis	2.022	601	406	3.029
<b>Kammerbezirk</b>	<b>9.092</b>	<b>3.075</b>	<b>1.645</b>	<b>13.812</b>

## Eckdaten Kammerbezirk Reutlingen (31. Dezember 2024)

Freudenstadt		Reutlingen		Sigmaringen	
Anzahl Betriebe	1.707	Anzahl Betriebe	4.336	Anzahl Betriebe	2.133
Anzahl Betriebe (in %)	12,36	Anzahl Betriebe (in %)	31,39	Anzahl Betriebe (in %)	15,44
Umsatz (Euro)* ca.	1,4 Mrd.	Umsatz (Euro)* ca.	3,5 Mrd.	Umsatz (Euro)* ca.	1,7 Mrd.
Lehrverträge (neu)	253	Lehrverträge (neu)	607	Lehrverträge (neu)	249
Lehrverträge (gesamt)	563	Lehrverträge (gesamt)	1.320	Lehrverträge (gesamt)	617
Beschäftigte*	9.531	Beschäftigte*	24.211	Beschäftigte*	11.910

Tübingen		Zollernalbkreis	
Anzahl Betriebe	2.607	Anzahl Betriebe	3.029
Anzahl Betriebe (in %)	18,87	Anzahl Betriebe (in %)	21,93
Umsatz (Euro)* ca.	2,1 Mrd.	Umsatz (Euro)* ca.	2,5 Mrd.
Lehrverträge (neu)	390	Lehrverträge (neu)	360
Lehrverträge (gesamt)	887	Lehrverträge (gesamt)	870
Beschäftigte*	14.557	Beschäftigte*	16.913

\* Da der Bezirk der Handwerkskammer Reutlingen insgesamt ein ländlicher Bezirk ist, mit der dort erfahrungsgemäß stärkeren Tendenz, über Jahre hinweg aus sozialer Verbundenheit eher mehr Mitarbeiter zu halten als betriebswirtschaftlich zwingend nötig, wurden bei der Beschäftigtenzahl 9,9 Prozent des Landeswertes genommen. Erfahrungsgemäß sind aber die Umsätze im ländlichen Bereich etwas niedriger als in städtischen Verdichtungsräumen – allein durch die niedrigeren Stundenverrechnungssätze. Aus diesem Grund wurden beim Umsatz 9,6 Prozent des Landeswertes veranschlagt.

Baden-Württemberg	
Anzahl Betriebe	143.691
Umsatz (Euro)* ca.	118 Mrd.
Lehrverträge (neu)	18.267
Lehrverträge (gesamt)	43.989
Beschäftigte*	779.000

## Ausbildung im Handwerk – Top Perspektiven für Jugendliche

Im Jahr 2024 haben in den Handwerksbetrieben der fünf Landkreise des Kammerbezirks insgesamt 1.859 Auszubildende ihre Ausbildung begonnen – 217 mehr als im Vorjahr. Leider konnten auch 2024 viele Lehrstellen nicht besetzt werden.

Derzeit erhalten 852 Mädchen (fast 20 Prozent) und 3.405 Jungen – insgesamt 4.257 Auszubildende in allen vier Lehrjahren – eine qualifizierte und zukunfts-sichere Ausbildung im regionalen Handwerk.

### Eckdaten Ausbildung Ausbildungsverhältnisse und Ausbildungsstätten

	2022	2023	2024
Lehrlinge insgesamt	4.312	4.205	4.257
davon weiblich	798	825	852
davon männlich	3.514	3.380	3.405
neu abgeschlossene Lehrverträge	1.767	1.742	1.859
Ausbildungsstätten	2.350	2.311	2.128



## Die 20 ausbildungstärksten Berufe

Berufe	2022	2023	2024
Anlagenmechaniker für SHK-Technik	442	503	483
Augenoptiker	87	90	91
Bäcker	64	62	59
Elektroniker	400	390	393
Fachverkäufer im Lebensmittelhandwerk	148	140	152
Fahrzeuglackierer	62	49	56
Feinwerkmechaniker	129	103	94
Friseur	183	178	175
Kaufmann/-frau für Büromanagement	161	134	119
Kfz-Mechatroniker	579	543	557
Konditor	71	76	74
Land- und Baumaschinenmechatroniker	78	91	94
Maler und Lackierer	204	183	196
Maurer	148	134	121
Mechatroniker für Kältetechnik	63	73	72
Metallbauer	121	115	112
Straßenbauer	62	57	57
Stuckateur	56	55	50
Tischler	223	198	203
Zimmerer	246	252	287
Summe 20 Berufe	3.527	3.426	3.445
Prozent	81,8 %	81,5 %	80,9 %
Summe restliche Berufe	785	779	812
Prozent	18,2 %	18,5 %	19,1 %
<b>Gesamtbestand aller Berufe</b>	<b>4.312</b>	<b>4.205</b>	<b>4.257</b>

Zusätzlich gibt es eine Vielzahl weiterer spannender Ausbildungsberufe – vom Augenoptiker bis hin zum Zweiradmechaniker.

## Ausbildungsstatistik 2024

Noch mehr Zahlen, Daten und Fakten zum Thema Ausbildung und Weiterbildung gibt es in unserer Ausbildungsstatistik 2024.



Internet

[www.hwk-reutlingen.de/ausbildungsstatistik](http://www.hwk-reutlingen.de/ausbildungsstatistik)  
oder über folgenden QR-Code



## Die Meisterinnen und Meister

Der Meisterbrief ist immer noch die wichtigste fachliche Grundlage für die Tätigkeit als selbstständiger Handwerksunternehmer, selbstständige Handwerksunternehmerin oder als verantwortungsvolle Führungskraft. Zudem ist er die wichtigste Grundlage für eine qualifizierte Ausbildung des Berufsnachwuchses.

Wie komplex die Anforderungen im Handwerk inzwischen geworden sind, zeigt die Tatsache, dass bei den 304 bestandenen Meisterprüfungen 43 Teilnehmerinnen und Teilnehmer Abitur und Fachhochschulreife hatten. Mittlere Reife konnten 193 vorweisen, einen Hauptschulabschluss oder einen vergleichbaren Abschluss hatten 55 Prüflinge; 13 Teilnehmerinnen und Teilnehmer hatten keine Angaben zum Schulabschluss gemacht, da diese Angaben freiwillig gemacht werden. Die Ausbildereignungsprüfung haben im vergangenen Jahr 12 Personen erfolgreich abgelegt.

## Statistik der Meisterabsolventen 2024

Beruf	FDS	RT	SIG	TÜ	ZAK	außer.	Gesamt
Elektrotechniker	4	12	8	13	4	31	72
Feinwerkmechaniker	0	8	6	2	1	8	25
Friseur	0	0	0	1	0	1	2
Gebäudereiniger	0	1	0	1	0	46	48
Installateur und Heizungsbauer	0	1	0	0	0	0	1
Kraftfahrzeugtechniker	3	9	2	4	7	14	39
Maler und Lackierer	0	2	0	1	0	8	11
Maßschneider	0	3	1	0	0	9	13
Metallbauer	1	3	0	0	2	4	10
Metallblasinstrumentenmacher	0	0	0	0	0	6	6
Raumausstatter	0	2	1	0	1	9	13
Straßenbauer	2	1	1	0	0	23	27
Tischler/Schreiner	0	6	0	1	1	4	12
Zimmerer	2	5	0	9	3	6	25
<b>Gesamt</b>	<b>12</b>	<b>53</b>	<b>19</b>	<b>32</b>	<b>19</b>	<b>169</b>	<b>304</b>

In Reutlingen können Handwerkerinnen und Handwerker die Meisterprüfung in 14 verschiedenen Berufen ablegen. Damit wird ein breites Spektrum an Qualifizierungsmöglichkeiten vor Ort abgedeckt.



2024 wurden insgesamt  
259 Meisterprämien  
bewilligt

Abschluss	Anzahl
Mittlere Reife	193
Hauptschulabschluss	55
Abitur	42
nicht bekannt	13
Fachhochschulreife	1
<b>Gesamt</b>	<b>304</b>

Kreise und Regionen	2022	2023	2024
Freudenstadt	14	9	12
Reutlingen	50	66	53
Sigmaringen	23	24	19
Tübingen	37	39	32
Zollernalbkreis	28	24	19
Aus anderen Regionen	148	132	169

Geschlecht	2022	2023	2024
Neue Meister	300	294	304
davon weiblich	38	42	35
davon männlich	262	252	269

## Die Gliederung der Handwerksberufe

Die neue Handwerksordnung ist zum 1. Januar 2004 in Kraft getreten. Die entsprechenden Neuregelungen waren nach Verabschiedung durch Bundestag und Bundesrat am 29. Dezember 2003 im Bundesgesetzblatt veröffentlicht worden.

### Anlagen A, B1 und B2

Die Anlagen A und B zur Handwerksordnung wurden 2004 neu strukturiert. In der Anlage A verblieben 41 zulassungspflichtige Handwerke (zur Erläuterung von Anlage A bzw. B siehe die nächste Seite). Zum Januar 2020 wurden weitere 12 Gewerke in die Anlage A aufgenommen. Die Anlage B zur Handwerksordnung wurde 2004 ebenfalls neu strukturiert und geteilt. Die neue Anlage B1 nimmt diejenigen bisherigen Handwerke der Anlage A auf, die den Meisterbrief nicht mehr zwingend als Voraussetzung für die Selbstständigkeit erfordern. Sie werden als zulassungsfreie Handwerke bezeichnet.

In diesen Gewerben ist der Meisterbrief als fakultatives Qualitätssiegel vorgesehen. Die Förderinstrumente zur Ablegung der Meisterprüfung – etwa das Aufstiegs-BAföG (zuvor: Meister-BAföG) – gelten für die Bereiche A und B1 gleichermaßen. Das bisherige handwerksähnliche Gewerbe (bisher Anlage B) geht in der Anlage B2 auf. Die Zuordnung der Berufe zur Anlage A der Handwerksordnung wird nicht nur auf der Basis eines Kriteriums „Gefahrgeneignis“ vorgenommen, sondern gleichberechtigt auch auf der Basis des Kriteriums „Ausbildungsleistung“.

Dies stellt vor allem auch eine Anerkennung der gesamtgesellschaftlichen Bedeutung der Ausbildungsleistung des Handwerks dar, die mit einer Quote von rund zehn Prozent (Auszubildende bezogen auf Erwerbstätige im Handwerk) fast dreimal so hoch liegt, wie in der übrigen Wirtschaft.

## Begriffserläuterung

### Anlage A, zulassungspflichtige Handwerke

Die Meister-, Ingenieur- oder Technikerprüfung bzw. eine Ausnahmegewilligung der Handwerkskammer Reutlingen ist erforderlich.

### Anlage B1, zulassungsfreie Handwerke

Es ist kein Befähigungsnachweis mehr erforderlich (allerdings ist das Ablegen der Meisterprüfung als Qualitätssiegel möglich).

### Anlage B2, handwerksähnliche Gewerke

Es ist wie bisher kein Befähigungsnachweis erforderlich.

## Zum Vollhandwerk (Anlage A bzw. B1) gehören:

### I. Gruppe der Bau- und Ausbaugewerbe

Maurer und Betonbauer [A]; Ofen- und Luftheizungsbauer [A]; Zimmerer [A]; Dachdecker [A]; Straßenbauer [A]; Wärme-, Kälte- und Schallschutzisolierer [A]; Fliesen-, Platten- und Mosaikleger [A]; Betonstein- und Terrazzohersteller [A]; Estrichleger [A]; Brunnenbauer [A]; Steinmetz und Steinbildhauer [A]; Stuckateur [A]; Maler und Lackierer [A]; Gerüstbauer [A]; Schornsteinfeger [A]

### II. Gruppe der Elektro- und Metallgewerbe

Metallbauer [A]; Chirurgiemechaniker [A]; Karosserie- und Fahrzeugbauer [A]; Feinwerkmechaniker [A]; Zweiradmechaniker [A]; Kälteanlagenbauer [A]; Informationstechniker [A]; Kraftfahrzeugtechniker [A]; Land- und Baumaschinenmechaniker [A]; Büchsenmacher [A]; Klempner [A]; Installateur und Heizungsbauer [A]; Behälter- und Apparatebauer [A]; Elektrotechniker [A]; Elektromaschinenbauer [A]; Uhrmacher [B1]; Graveure [B1]; Metallbildner [B1]; Galvaniseur [B1]; Metall- und Glockengießer [B1]; Schneidwerkzeugmechaniker [B1]; Gold- und Silberschmied [B1]

### III. Gruppe der Holzgewerbe

Tischler [A]; Parkettleger [A]; Rollladen- und Jalousiebauer [A]; Boots- und Schiffbauer [A]; Modellbauer [B1]; Drechsler (Elfenbeinschnitzer) und Holzspielzeugmacher [A]; Holzbildhauer [B1]; Böttcher [A]; Korbmacher [B1]

#### **IV. Gruppe der Bekleidungs-, Textil- und Ledergewerbe**

Maßschneider [B1]; Textilgestalter (Sticker, Klöppler, Posamentierer, Stricker) [B1]; Modisten [B1]; Weber [B1]; Seiler [A]; Segelmacher [B1]; Kürschner [B1]; Schuhmacher [B1]; Sattler und Feintäschner [B1]; Raumausstatter [A]

#### **V. Gruppe der Nahrungsmittelgewerbe**

Bäcker [A]; Konditoren [A]; Fleischer [A]; Müller [B1]; Brauer und Mälzer [B1]; Weinküfer [B1]

#### **VI. Gruppe der Gewerbe für Gesundheits- und Körperpflege sowie der chemischen und Reinigungsgewerbe**

Augenoptiker [A]; Hörgeräteakustiker [A]; Orthopädietechniker [A]; Orthopädischschuhmacher [A]; Zahntechniker [A]; Friseure [A]; Textilreiniger [B1]; Wachszieher [B1]; Gebäudereiniger [B1]

#### **VII. Gruppe der Glas-, Papier-, keramischen und sonstigen Gewerbe**

Glaser [A]; Glasveredler [A]; Feinoptiker [B1]; Glasbläser und Glasapparatebauer [A]; Glas- und Porzellanmaler [B1]; Edelsteinschleifer und -graveure [B1]; Fotografen [B1]; Buchbinder [B1]; Drucker [B1]; Siebdrucker [B1]; Flexografen [B1]; Keramiker [B1]; Orgel- und Harmoniumbauer [A]; Klavier- und Cembalobauer [B1]; Handzuginstrumentenmacher [B1]; Geigenbauer [B1]; Bogenmacher [B1]; Metallblasinstrumentenmacher [B1]; Holzblasinstrumentenmacher [B1]; Zupfinstrumentenmacher [B1]; Vergolder [B1]; Schilder- und Lichtreklamehersteller [A]; Mechaniker für Reifen- und Vulkanisationstechnik [A]

## Zum handwerksähnlichen Gewerbe (Anlage B2) gehören:

### I. Gruppe der Bau- und Ausbaugewerbe

Eisenflechter (ohne Schalungs- und Betonarbeiten); Bautrocknungsgewerbe; Bodenleger; Asphaltierer (ohne Straßenbau); Fuger; Holz- und Bautenschützer; Rammgewerbe; Betonbohrer und -schneider; Theater- und Ausstattungsmaler

### II. Gruppe der Metallgewerbe

Drahtgestellhersteller; Metallschleifer und Metallpolierer; Metallsägenscharfer; Tankschutz; Fahrzeugverwerter; Rohr- und Kanalreiniger; Kabelverleger im Hochbau

### III. Gruppe der Holzgewerbe

Holzschuhmacher; Holzblockmacher; Daubenbauer; Holzleitmacher; Muldenbauer; Holzreifenmacher; Holzschindelmacher; Einbau von genormten Baufertigteilen (Fenster, Türen, Zargen, Regale, Messestände, Küchen und Möbel); Bürsten- und Pinselmacher

### IV. Gruppe der Bekleidungs-, Textil- und Ledergewerbe

Bügelanstalten für Herrenoberbekleidung; Dekorationsnäher; Fleckteppichhersteller; Klöppler; Theaterkostümnäher; Plisseebrenner; Posamentierer; Stoffmaler; Stricker; Textil-Handdrucker; Kunststopfer; Änderungsschneider; Handschuhmacher; Ausführung einfacher Schuhreparaturen; Gerber

### V. Gruppe der Nahrungsmittelgewerbe

Innerei-Fleischer; Speiseeishersteller; Fleischzerleger und Ausbeiner

### VI. Gruppe der Gewerbe für Gesundheits- und Körperpflege sowie der chemischen und Reinigungsgewerbe

Appreteure und Dekateure; Schnellreiniger; Teppichreiniger; Getränkeleitungsreiniger; Kosmetiker; Maskenbildner

### V. Gruppe der sonstigen Gewerbe

Bestatter; Lampenschirmhersteller; Klavierstimmer; Theaterplastiker; Requisitaire; Schirmmacher; Steindrucker; Schlagzeugmacher

## Betriebsstatistik Handwerk – Anlage A

Zulassungspflichtige Handwerke	Bestand zum 1.1.	Zugänge	Abgänge	Bestand zum 31.12.
Augenoptiker	95	1	4	92
Bäcker	152	5	12	145
Behälter- und Apparatebauer	97	0	14	83
Boots- und Schiffbauer	1	0	0	1
Böttcher	1	0	0	1
Brunnenbauer	3	0	0	3
Büchsenmacher	6	0	2	4
Chirurgiemechaniker	5	0	0	5
Dachdecker	44	1	1	44
Drechsler und Holzspielzeugmacher	16	1	1	16
Elektromaschinenbauer	6	0	1	5
Elektrotechniker	829	70	43	856
Estrichleger	60	1	7	54
Feinwerkmechaniker	449	18	31	436
Fleischer	258	20	25	253
Fliesen-, Platten- und Mosaikleger	605	6	47	563
Friseure	1.019	69	84	1.004
Gerüstbauer	43	2	4	41
Glasbläser und Glasapparatebauer	0	0	0	0
Glaser	113	1	2	112
Glasveredler	1	0	0	1
Hörakustiker	37	1	2	36
Informationstechniker	81	0	7	74
Installateur und Heizungsbauer	584	35	32	587
Kälteanlagenbauer	30	2	2	30
Karosserie- und Fahrzeugbauer	91	4	4	91
Klempner	98	6	5	99
Konditoren	58	7	2	56
Kraftfahrzeugtechniker	816	50	46	820
Land- und Baumaschinenmechatroniker	99	6	2	103
Maler und Lackierer	468	21	32	457
Maurer und Betonbauer	382	21	25	378
Mechaniker für Reifen- und Vulkanisationstechnik	6	0	0	6

Zulassungspflichtige Handwerke	Bestand zum 1.1.	Zugänge	Abgänge	Bestand zum 31.12.
Metallbauer	358	12	22	348
Ofen- und Luftheizungsbauer	45	0	2	43
Orgel- und Harmoniumbauer	6	0	0	6
Orthopädieschuhmacher	34	0	2	32
Orthopädietechniker	14	0	0	14
Parkettleger	106	1	7	100
Raumausstatter	253	8	23	238
Rollladen- und Sonnenschutztechniker	78	6	1	83
Schilder- und Lichtreklamehersteller	65	2	3	64
Schornsteinfeger	100	4	1	103
Seiler	3	0	0	3
Steinmetze und Steinbildhauer	71	2	7	66
Straßenbauer	86	6	4	88
Stuckateure	218	8	10	216
Tischler	524	14	21	517
Wärme-, Kälte- und Schallschutzisolierer	16	1	0	17
Werkstein- und Terrazzohersteller	18	0	1	17
Zahntechniker	96	1	8	89
Zimmerer	505	24	19	510
Zweiradmechaniker	83	3	4	82
<b>Gruppenzusammenstellung</b>				
Gruppe I: Bau- und Ausbaugewerbe	2.663	97	160	2.600
Gruppe II: Elektro- und Metallgewerbe	3.632	206	215	3.623
Gruppe III: Holzgewerbe	726	22	30	718
Gruppe IV: Bekleidungs-, Textil- und Ledergewerbe	256	8	23	241
Gruppe V: Nahrungsmittelgewerbe	461	32	39	454
Gruppe VI: Gesundheits- und Körperpflege sowie chemische und Reinigungsgewerbe	1.295	72	100	1.267
Gruppe VII: Glas-, Papier-, keramische und sonstige Gewerbe	191	3	5	189
<b>Insgesamt</b>	<b>9.224</b>	<b>440</b>	<b>572</b>	<b>9.092</b>

## Betriebsstatistik Handwerk – Anlage B1

Zulassungsfreie Handwerke	Bestand zum 1.1.	Zugänge	Abgänge	Bestand zum 31.12.
Bestatter	52	2	0	54
Bogenmacher	2	0	0	2
Brauer und Mälzer	16	0	1	15
Buchbinder	8	0	1	7
Edelsteinschleifer und -graveure	0	0	0	0
Feinoptiker	0	0	0	0
Fotografen	570	99	67	602
Galvaniseure	4	0	0	4
Gebäudereiniger	749	261	180	830
Geigenbauer	9	0	0	9
Glas- und Porzellanmaler	2	0	0	2
Gold- und Silberschmiede	50	3	1	52
Graveure	19	1	0	20
Handzuginstrumentenmacher	2	0	0	2
Holz- und Bautenschützer (Mauerschutz und Holzimprägnierung in Gebäuden)	118	12	11	119
Holzbildhauer	21	3	3	21
Holzblasinstrumentenmacher	8	0	1	7
Keramiker	10	4	1	13
Klavier- und Cembalobauer	11	0	0	11
Korb- und Flechtwerkgestalter	5	0	0	5
Kosmetiker	848	85	63	870
Maßschneider	124	3	10	117
Metall- und Glockengießer	2	0	0	2
Metallbildner	4	1	1	4
Metallblasinstrumentenmacher	10	0	0	10
Modellbauer	28	1	4	25
Modisten	1	0	1	0
Müller	16	0	0	16
Präzisionswerkzeugmechaniker	288	1	2	27
Print- und Medientechnologen (Drucker, Siebdrucker, Flexografen)	27	3	1	29
Sattler- und Feintäschner	56	5	5	56
Schuhmacher	17	0	2	15

Zulassungsfreie Handwerke	Bestand zum 1.1.	Zugänge	Abgänge	Bestand zum 31.12.
Segelmacher	0	0	0	0
Textilgestalter	38	6	5	39
Textilreiniger	33	7	3	37
Uhrmacher	29	2	3	28
Vergolder	0	0	0	0
Wachszieher	11	7	4	14
Weinküfer	2	0	1	1
Zupfinstrumentenmacher	10	1	1	10
<b>Gruppenzusammenstellung</b>				
Gruppe I: Bau- und Ausbaugewerbe	118	12	11	119
Gruppe II: Elektro- und Metallgewerbe	136	8	7	137
Gruppe III: Holzgewerbe	54	4	7	51
Gruppe IV: Bekleidungs-, Textil- und Ledergewerbe	236	14	23	227
Gruppe V: Nahrungsmittelgewerbe	34	0	2	32
Gruppe VI: Gesundheits- und Körperpflege sowie chemische und Reinigungsgewerbe	1.641	360	250	1.751
Gruppe VII: Glas-, Papier-, keramische und sonstige Gewerbe	721	109	72	758
<b>Insgesamt</b>	<b>2.940</b>	<b>507</b>	<b>372</b>	<b>3.075</b>

## Betriebsstatistik Handwerk – Anlage B2

Handwerksähnliche Gewerke	Bestand zum 1.1.	Zugänge	Abgänge	Bestand zum 31.12.
Änderungsschneider	121	10	8	123
Appreteure, Dekateure	0	0	0	0
Asphaltierer (ohne Straßenbau)	7	0	0	7
Ausführung einfacher Schuhreparaturen	15	2	1	16
Bautrocknungsgewerbe	26	4	4	26
Betonbohrer und -schneider	15	5	1	19
Bodenleger	227	66	43	250
Bügelanstalten für Herrenoberbekleidung	28	1	4	25
Bürsten- und Pinselmacher	1	0	0	1
Daubenhauer	0	0	0	0
Dekorationsnäher (ohne Schaufensterdeko)	15	1	2	14
Einbau von genormten Baufertigteilen (z.B. Fenster, Türen, Regale)	809	67	77	799
Eisenflechter	40	10	17	33
Fahrzeugverwerter	12	1	1	12
Fleckteppichhersteller	1	0	0	1
Fleischerleger, Ausbeiner	5	1	0	6
Fuger (im Hochbau)	51	4	5	50
Gerber	1	0	0	1
Getränkeleitungsreiniger	8	1	0	9
Handschuhmacher	1	0	1	0
Herstellung von Drahtgestellen für Dekorationszwecke in Sonderanfertigung	7	0	0	7
Holz-Leitermacher (Sonderanfertigung)	1	0	0	1
Holzblockmacher	21	0	0	21
Holzreifenmacher	0	0	0	0
Holzschindelmacher	0	0	0	0
Holzschuhmacher	0	0	0	0
Innerei-Fleischer (Kuttler)	1	0	0	1
Kabelverleger im Hochbau (ohne Anschlussarbeiten)	68	6	12	62
Klavierstimmer	6	1	3	4
Kunststopfer	0	0	0	0
Lampenschirmhersteller (Sonderanfertigung)	2	0	2	0

Handwerksähnliche Gewerke	Bestand zum 1.1.	Zugänge	Abgänge	Bestand zum 31.12.
Maskenbildner	3	0	0	3
Metallsägen-Schärfer	6	1	0	7
Metallschleifer und Metallpolierer	43	2	7	38
Muldenhauer	0	0	0	0
Plisseebrenner	0	0	0	0
Rammgewerbe (Einrammen von Pfählen im Wasserbau)	1	0	0	1
Requisiteure	0	0	0	0
Rohr- und Kanalreiniger	34	6	4	36
Schirmmacher	0	0	0	0
Schlagzeugmacher	1	0	0	1
Schnellreiniger	1	0	0	1
Sonstige (Sonderregelungen einschl. Bestandsschutz)	0	0	0	0
Speiseeishersteller	38	9	8	39
Steindrucker	0	0	0	0
Stoffmaler	2	0	0	2
Tankschutzbetriebe (Korrosionsschutz von Öltanks für Feuerungsanlagen)	7	0	0	7
Teppichreiniger	7	0	0	7
Textil-Handdrucker	14	0	2	12
Theater- und Ausstattungsmaler	1	1	0	2
Theaterkostümnäher	1	0	0	1
Theaterplastiker	0	0	0	0
<b>Gruppenzusammenstellung</b>				
Gruppe I: Bau- und Ausbaugewerbe	368	90	70	388
Gruppe II: Elektro- und Metallgewerbe	177	16	24	169
Gruppe III: Holzgewerbe	832	67	77	822
Gruppe IV: Bekleidungs-, Textil- und Ledergewerbe	199	14	18	195
Gruppe V: Nahrungsmittelgewerbe	44	10	8	46
Gruppe VI: Gesundheits- und Körperpflege sowie chemische und Reinigungsgewerbe	19	1	0	20
Gruppe VII: Sonstige Gewerbe	9	1	5	5
<b>Insgesamt</b>	<b>1.648</b>	<b>199</b>	<b>202</b>	<b>1.645</b>

## Die Handwerkskammer

Die Handwerkskammer Reutlingen vertritt als Selbstverwaltungsorganisation und Körperschaft des öffentlichen Rechts die Interessen aller Handwerker – Unternehmer wie Arbeitnehmer – in der Region. Sie nimmt wichtige gemeinschaftliche Aufgaben in der Beratung, Bildung und Förderung für die regionale Handwerkswirtschaft wahr, beobachtet und reagiert mit Forderungen, Initiativen und Angeboten auf gesellschaftliche, wirtschaftliche und politische Veränderungen.

## Die Kreishandwerkerschaften

In den Landkreisen des Kammerbezirkes nehmen vor Ort fünf Kreishandwerkerschaften sowie 88 Innungen die notwendige handwerks- und fachwerkspolitische Vertretung der über 13.800 Handwerksunternehmen wahr.

Kreishandwerkerschaft Freudenstadt	Telefon 07441 8844-0
Kreishandwerkerschaft Reutlingen	Telefon 07121 2697-0
Kreishandwerkerschaft Sigmaringen	Telefon 07571 12727
Kreishandwerkerschaft Tübingen	Telefon 07071 22787
Kreishandwerkerschaft Zollernalb	Telefon 07431 9375-0

## Bildungsakademien

Reutlingen



Tübingen

Die Handwerkskammer Reutlingen, mit ihren Bildungsakademien in Reutlingen und Tübingen, gehört zu den größten regionalen Anbietern für technische und gewerbliche Aus- und Weiterbildung in Baden-Württemberg.

Ein erfahrenes und engagiertes Team aus Mitarbeitern, Ausbildern und Dozenten sorgt mit praxisnaher Expertise für maßgeschneiderte Lösungen. So erhalten Sie eine Ausbildung, die direkt im Betrieb ansetzt, sowie Weiterbildungen, die Ihre berufliche Zukunft sichern.

Die Bildungsakademien begleiten Sie auf Ihrem Karriereweg – von der Berufsorientierung und Ausbildung über den Meister bis zum Betriebswirt mit Bachelorabschluss.



### Bildungsakademien

Reutlingen 07121 2412-320

Tübingen 07071 9707-80



### Internet

[www.bildungsakademien.de](http://www.bildungsakademien.de)

## Das Beratungsangebot der Handwerkskammer

Eingetragene Mitgliedsbetriebe und Existenzgründer im Handwerk profitieren von zahlreichen Serviceleistungen.

Diese Übersicht zeigt, welche Fragen wir beantworten. Fehlt Ihr Thema? Rufen Sie uns an – die Telefonnummern stehen auf den Seiten 23 bis 25. Alle Beratungen sind für Mitgliedsbetriebe kostenlos.

Bitte beachten Sie: Unsere Mitarbeiter betreuen 13.812 Handwerksbetriebe. Falls Ihr Ansprechpartner nicht sofort erreichbar ist, hinterlassen Sie eine Nachricht – wir rufen zurück!

### Betriebswirtschaftliche Beratung

Welche Kredite lohnen sich für Ihre Finanzierung? Welche Rechtsform passt am besten? Ist Ihre Kalkulation stimmig? Möchten Sie Ihren Betrieb übergeben oder wissen, wie viel Ihr Unternehmen wert ist? Diese und andere betriebswirtschaftliche Fragen beantworten gerne unsere Betriebsberaterinnen und -berater.

### Existenzgründer/Starthilfe

Sie möchten gründen? Ist Ihr Gründungskonzept tragfähig? Wie viel Kapital brauchen Sie? Welche Zuschüsse und Darlehen gibt es? Welche Rechtsform passt und welche Formalitäten sind nötig? Unsere Beraterinnen und Berater unterstützen Sie gerne auf dem Weg in die Selbstständigkeit!

### Personal- und Organisationsentwicklung

Mitarbeiterbindung und -gewinnung sind entscheidend für den langfristigen Erfolg Ihres Unternehmens. Wir zeigen Ihnen, wie Sie Fachkräfte gezielt ansprechen, langfristig binden und attraktive Arbeitsbedingungen schaffen. Gleichzeitig helfen wir Ihnen, eine mitarbeiterorientierte Personalführung zu gestalten, die Vertrauen stärkt und eine positive Unternehmenskultur fördert. Wir unterstützen Sie dabei, eine starke Arbeitgebermarke und zukunftsweisende Personalstrategien zu entwickeln!

## Fachkräftebörse

Suchen Sie Personal und brauchen Unterstützung? Nutzen Sie unsere kostenlose Fachkräftebörse, um gezielt Jobsuchende im Handwerk zu erreichen. Wie gestalten Sie eine ansprechende Stellenanzeige? Wie motivieren Sie Ihr Team? Wie positionieren Sie sich als attraktiver Arbeitgeber? Wie entwickeln Sie ein Führungsleitbild? Wie führen Sie schwierige Mitarbeitergespräche? Wie fördern Sie Mitarbeiter und Führungskräfte? Und vieles mehr. Unsere Experten helfen Ihnen gerne weiter.

## Außenwirtschaft

Sie möchten Ihre Produkte und Dienstleistungen im Ausland anbieten oder internationale Märkte erschließen? Sie suchen lukrative Absatzmöglichkeiten oder möchten Produkte aus dem Ausland beziehen? Vielleicht planen Sie, Dienstleistungen grenzüberschreitend anzubieten? Gemeinsam mit unserem Partner Handwerk International unterstützen wir Sie dabei!

## Ausbildung

Möchten Sie unseren Lehrvertragservice nutzen? Benötigen Sie Infos zur Ausbildung im Handwerk? Gibt es Schwierigkeiten mit Ihrem Azubi? Wir helfen Ihnen weiter!

## Handwerksrolle und Starter-Center

Das Team der Handwerksrolle und des Starter-Centers berät Existenzgründerinnen und -gründer zu gewerberechtlichen Möglichkeiten. Wir prüfen Eintragungsvoraussetzungen, Ausnahmegewilligungen und unterstützen bei Betriebsform- oder Rechtsformwechseln. Bei Fragen zur Gewerbeausübung sind Sie bei uns richtig!

## Rechtsberatung

Die Rechtsabteilung berät Mitgliedsbetriebe in allen rechtlichen Fragen – von A wie Anfechtung bis Z wie Zugewinnngemeinschaft. Bevor Sie wichtige Verträge unterschreiben oder Miet-, Liefer-, Pacht- und andere Vereinbarungen treffen, lassen Sie diese von unseren Kammerjuristinnen und -juristen prüfen. Auch vor einem Gerichtsverfahren ist eine Beratung hilfreich.

## Innovation und Technik

Sie planen, neue Technologien, Verfahren oder Software einzuführen? Sie wollen innovative Produkte entwickeln oder sich mit KI und Cybersicherheit im Handwerk auseinandersetzen? Unser Beratungsteam unterstützt Sie von der ersten Idee bis zur Umsetzung – inklusive Schutzrechte, Förderprogramme und Vernetzung mit Hochschulen und Technologiepartnern.

## Umwelt, Energie und Nachhaltigkeit

Welche Vorschriften gelten für Umweltschutz, Abfallentsorgung und Gewässerschutz? Wie setzen Sie diese in Ihrem Betrieb um? Welche neuen Umwelttechniken und Schutzmaßnahmen könnten für Sie relevant sein?

Wir helfen Ihnen, gesetzliche Vorgaben einzuhalten, Einsparpotenziale zu nutzen und nachhaltige Strategien zu entwickeln. Reduzieren Sie Kosten, steigern Sie Ihre Wettbewerbsfähigkeit und positionieren Sie sich als verantwortungsvoller Betrieb!

## Technik, Bauleitplanung

Was gilt es bei der Planung von Neubauten oder Umbauten zu beachten? Könnte Ihr Betrieb durch Bebauungs- oder Flächennutzungspläne oder Nutzungsänderungen in der Nachbarschaft betroffen sein? Haben Sie Arbeitsschutz- oder Immissionsprobleme (wie Lärm, Gerüche, Gefahrstoffe) mit Nachbarn oder Behörden? Arbeitsschutz, Betriebsstättenrichtlinien, behördliche Genehmigungen – sichern Sie sich unsere professionelle Unterstützung!

## Nützliche Apps



### Das Lehrstellenradar

Das Lehrstellenradar (eine kostenlose App für iPhones, iPads und Smartphones mit dem Android Betriebssystem) bringt alle freien Lehrstellen und Praktikumsplätze direkt auf das Smartphone.



### Das Handwerkerradar

Das Handwerkerradar bietet durch eine komfortable Suchfunktion den schnellen Kontakt zu Handwerksbetrieben in der Nähe.



### Das Sachverständigenradar

Rund 62 von der Handwerkskammer öffentlich bestellte und vereidigte Sachverständige aus ca. 30 Branchen des Handwerks stehen zur Begutachtung von handwerklich erbrachten Leistungen sowie deren preislicher Angemessenheit zur Verfügung.

## Unsere Dienstleistungsangebote

Dienstleistungsangebot	Telefonnummer
Abfallberatung, Abfallvermeidung, Entsorgung	07121 2412-143
Ausbilder-Eignungsverordnung AEVO	07121-2412-254
An- und Abmeldung Betriebe	07121-2412-243
Abschlussprüfungen	07121 2412-260
Ausbildungsberatung	07121 2412-265
Ausbildungsverträge	07121 2412-260
Ausländische Bildungsabschlüsse	07121 2412-269
Ausverkäufe	07121 2412-230
Bauleitplanung	07121 2412-190
Baurecht, VOB	07121 2412-230
Begabtenförderung	07121 2412-211
Beiträge zur Handwerkskammer	07121 2412-180
Berufsausbildung	07121 2412-260
Betriebsberatung	
• Betriebswirtschaftliche Beratung RT	07121 2412-130
• Betriebswirtschaftliche Beratung SIG	07571 7477-50
Betriebsbörse	07121 2412-144
Betriebsübergabe	07121 2412-130
Bildungsakademie	
• Reutlingen	07121 2412-320
• Tübingen	07071 9707-0
Buchhaltung	07121 2412-164
Bürgschaften und Beteiligungen	07121 2412-130
Carnets	07121 2412-130
CNC, CAD (Bildungsakademie)	07071 9707-80
Controlling	07121 2412-130
Deutsche Handwerks Zeitung (DHZ)	08247 354-01
Deutsche Meisterschaft im Handwerk	07121-2412-261
Digitalisierung	07121 2412-142
EU-Binnenmarkt, Kooperationen	07121 2412-130
Ehrenurkunden für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	07121 2412-111
Ehrenurkunden für Unternehmen	07121 2412-242
EDV	07121-2412-190
Energiefragen	07121 2412-140
Entwicklung und Forschung	07121 2412-142
Existenzgründung	07121 2412-130

Dienstleistungsangebot	Telefonnummer
Exportfragen	07121 2412-130
Finanzierung	07121 2412-130
Firmenrecht	07121 2412-240
Forschung und Entwicklung	07121 2412-142
Fortbildung in den Bildungsakademien	
• Reutlingen	07121 2412-320
• Tübingen	07071 9707-0
Förderprogramme	07121 2412-130
Gesellenprüfungen	07121 2412-260
Goldener Meisterbrief	07121-2412-111
Gesellschafts- und Gewerberecht	07121 2412-240
Handelsregistereintragung	07121 2412-240
Handwerksrecht	07121 2412-240
Handwerksrolle, zulassungsfreie HW, HW-ähnliche Betriebe	07121 2412-240
Hauptgeschäftsführerin	07121 2412-110
Haustechnik Bildungsakademie Tübingen	07071 9707-50
Haustechnik Handwerkskammer Reutlingen	07121 2412-156
Innovation, Neue Technologien	07121 2412-142
Internationalisierung	07121 2412-130
Jubiläumsverkäufe	07121 2412-230
Kammerzugehörigkeit	07121 2412-240
Kasse	07121 2412-161
Konjunkturbeobachtung	07121 2412-123
Ladenschluss- bzw. Ladenöffnungsrecht	07121 2412-230
Lehrlingsrolle	07121 2412-263
Marketingfragen	07121 2412-130
Mediengestaltung	07121 2412-121
Meisterprüfung	07121 2412-250
Meisterprüfung (Zulassung)	07121 2412-253
Meistervorbereitung (Veranstalter)	07121 2412-320
Messen und Ausstellungen	07121 2412-130
Mitgliedschaft bei der Kammer	07121 2412-240
Öffentlichkeitsarbeit, Presse	07121 2412-120
Öffentliche Finanzhilfen	07121 2412-130
Patente	07121 2412-142
Personalführung, Personalberatung	07121 2412-132
Präsident	07121 2412-100

Dienstleistungsangebot	Telefonnummer
Prüfungen	
• Gesellen- und Zwischenprüfungen	07121 2412-260
• Fortbildungsprüfungen	07121 2412-320
Rabattrecht	07121 2412-230
Räumungsverkäufe	07121 2412-230
Recherchen (Datenbanken)	07121 2412-140
Rechtsauskünfte	
• Allgemeines Wirtschaftsrecht	07121 2412-230
• Berufsbildungsrecht	07121 2412-260
• Firmenrecht, Gesellschaftsrecht	07121 2412-240
• Gewerbe-, Wettbewerbsrecht	07121 2412-230
• Werksvertragsrecht	07121 2412-230
Sachverständige	07121 2412-211
Schiedsgericht, Schlichtung	07121 2412-230
Seminare, Kurse, Lehrgänge	
• Reutlingen	07121 2412-320
• Tübingen	07071 9707-0
Schwachstellen und Bilanzanalyse	07121 2412-130
Starter-Center	07121 2412-245
Statistik, Strukturdaten	07121 2412-120
Technologie-Transfer	07121 2412-140
Überbetriebliche Ausbildung	07071 9707-0
Umweltschutz	07121 2412-143
Unternehmensnachfolge	07121 2412-130
Urkunden für Betriebe	07121 2412-242
Urkunden für Arbeitnehmer	07121 2412-111
Ursprungszeugnisse über gefertigte Erzeugnisse	07121 2412-134
Verbraucherbeschwerden	07121 2412-230
Weiterbildungstelefon	
• Reutlingen	07121 2412-320
• Tübingen	07071 9707-0
Wettbewerbsrecht	07121 2412-230
Zollfragen, Zolldokumente	07121 2412-130
Zuliefererverzeichnisse	07121 2412-142
Zentrale	07121 2412-0

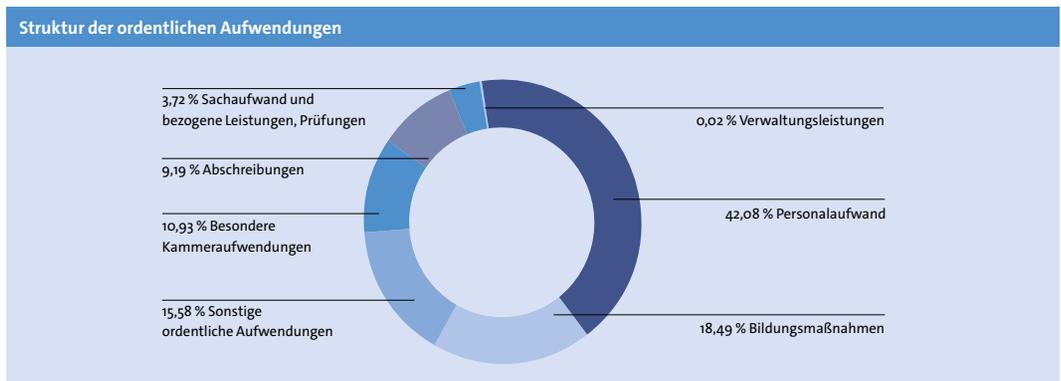
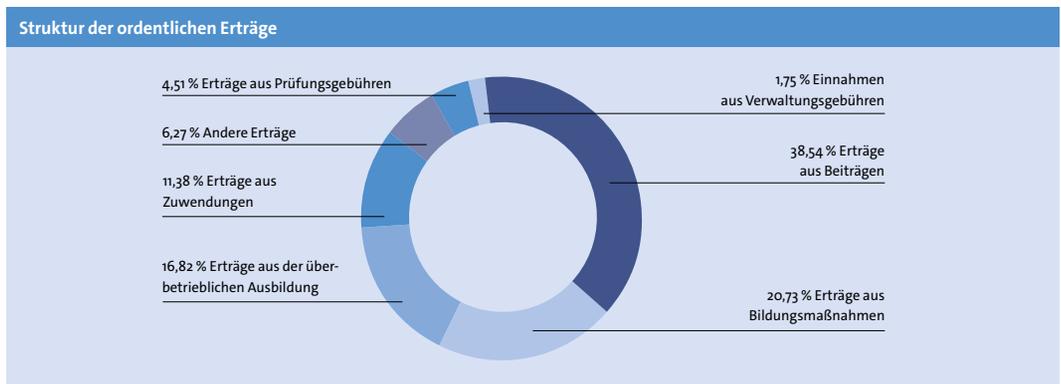
# Finanzen der Handwerkskammer Reutlingen

## Wirtschaftsplan 2025

Am 20. November 2024 hat die Vollversammlung der Handwerkskammer den Wirtschaftsplan für das Jahr 2025 beschlossen:

Der Erfolgsplan sieht vor	
Erträge in Höhe von	17.578.000 Euro
und Aufwendungen in Höhe von	20.101.300 Euro
dies führt zu einem Jahresfehlbetrag in Höhe von	- 2.523.300 Euro

Der Finanzplan sieht Mittel von insgesamt 2.402.400 Euro vor. Darin enthalten sind Neubeschaffungen, Ausstattungen, Investitionen bei Gebäuden und Maßnahmen zur Erneuerung der IT-Infrastruktur. Für die Ausstattung in der Bildungsakademie in Tübingen werden Zuwendungsmittel von Bund und Land in Höhe von 350.000 Euro erwartet. Der Finanzmittelbestand wird sich im Planungsjahr 2025 um 3.741.900 Euro verringern.



## Jahresergebnis 2023

Die Erfolgsrechnung für das Jahr 2023 schließt mit einem Jahresergebnis in Höhe von 93.005 Euro ab. Den ordentlichen Erträgen von 16.064.956 Euro stehen ordentliche Aufwendungen von 16.182.794 Euro gegenüber (jeweils ohne interne Verrechnungen). Hinzu kommt das Finanzergebnis mit 97.132 Euro und das außerordentliche Ergebnis mit 113.710 Euro.

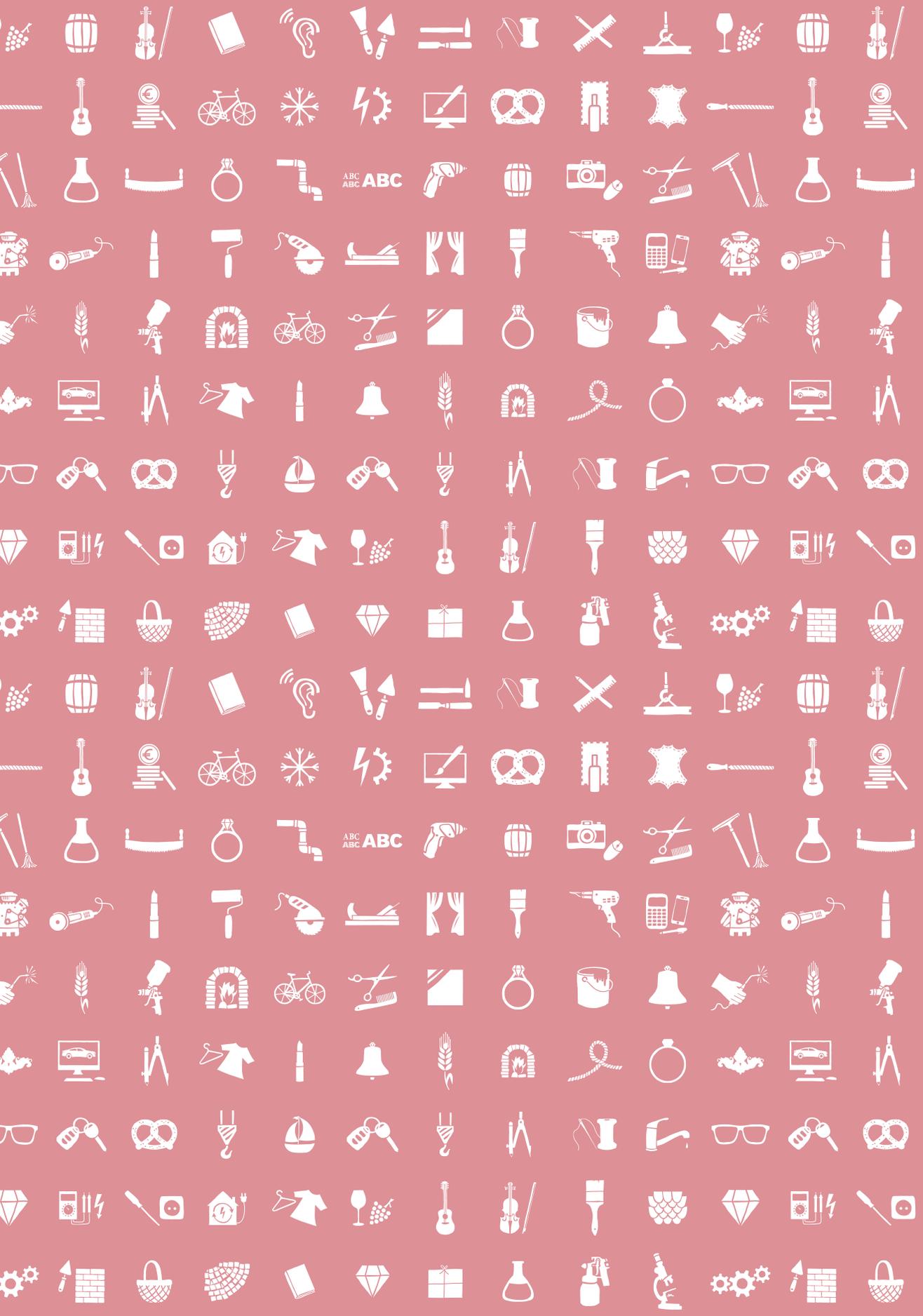
Dabei entfallen 38,32 Prozent des Einnahmenvolumens auf den allgemeinen Kammerbeitrag und 15,78 Prozent auf die Umlage zur überbetrieblichen Ausbildung. Die Personalkosten wirken sich mit 42,93 Prozent des Ausgabenvolumens auf das Jahresergebnis aus.

Die Schlussbilanz zum 31.12.2023 weist eine Bilanzsumme in Höhe von 33.001.066 Euro aus und stellt sich im Einzelnen wie folgt dar:

Aktivseite	Passivseite
<b>A. Anlagevermögen</b>	<b>A. Eigenkapital</b>
<b>I. Immaterielle Vermögensgegenstände</b> 93.775,41 €	<b>I. Abgeleitetes Eigenkapital</b> 9.935.650,48 €
<b>II. Sachanlagen</b> 18.998.444,73 €	<b>II. Rücklagen</b>
	<b>Rücklagen Betriebsmittel</b> 2.604.000,00 €
	<b>Investitionsrücklagen:</b>
	<b>Investitionsrücklage</b> 1.870.000,00 €
	<b>Bau- und Sanierungsrücklage</b> 2.006.100,00 €
<b>III. Finanzanlagen</b> 22.305,67 €	<b>III. Gewinnvortrag/Verlustvortrag</b> 4.427.098,26 €
<b>B. Umlaufvermögen</b>	<b>IV. Jahresüberschuss</b> 93.005,12 €
<b>I. Vorräte</b> 240.935,23 €	<b>B. Sonderposten für Investitionszuschüsse</b> 10.431.526,34 €
<b>II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände</b> 630.922,76 €	<b>C. Rückstellungen</b> 216.177,86 €
<b>III. Kassenbestand, Guthaben Kreditinstitute</b> 12.949.558,12 €	<b>D. Verbindlichkeiten</b> 1.245.816,14 €
<b>C. Rechnungsabgrenzung</b> 65.124,24 €	<b>E. Rechnungsabgrenzung</b> 171.691,96 €
<b>Bilanzsumme Aktivseite</b> 33.001.066,16 €	<b>Bilanzsumme Passivseite</b> 33.001.066,16 €

# Struktur der Handwerkskammer Reutlingen mit Geschäftsbereichen





## Impressum

Herausgeber  
Handwerkskammer Reutlingen  
Hindenburgstraße 58  
72762 Reutlingen  
Telefon 07121 2412-0  
Telefax 07121 2412-400  
handwerk@hwk-reutlingen.de  
www.hwk-reutlingen.de

Aus Gründen der Lesbarkeit wird lediglich die männliche Schreibweise angegeben. Sie steht stets stellvertretend für alle Geschlechter.

Fotos: Handwerkskammer Reutlingen, Adobe Stock